



Gemeinde - Nachrichten

für Lülselfeld und Schallfeld

Ausgabe September

28. Jahr | Nr. 343

AMTSBLATT DER GEMEINDE LÜLSFELD

29. August 2022

☀️ Einladung zur Bürgerversammlung

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Gemeinde lädt Sie alle recht herzlich zu unserer diesjährigen Bürgerversammlung ein.

Termine:

- Am **Freitag, 30. September 2022**, um 19:00 Uhr, **Sportheim Lülselfeld**
- Am **Samstag, 01. Oktober 2022**, um 19:00 Uhr, **Sportheim Schallfeld**

In der Bürgerversammlung möchte ich Sie zu gemeindlichen Angelegenheiten informieren und auf Bauprojekte im Gemeindegebiet eingehen. Im Rahmen der Bürgerversammlung besteht für alle Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, allgemeine Fragen zu stellen und Wünsche zu äußern.

Es gelten zum Zeitpunkt der Veranstaltung die entsprechenden Infektionsschutzmaßnahmen. Außerdem bitten wir Sie in Ihrem eigenen Interesse, am Tag der Veranstaltung einen Corona-Selbsttest durchzuführen.

Euer Erster Bürgermeister
Thomas Heinrichs
Gemeinde Lülselfeld

Erhebung von Grundstückspachten und Gartenpachten

Die Verwaltungsgemeinschaft Gerolzhofen weist darauf hin, dass **zum 01.10.2022** folgende Abgaben zur Zahlung fällig werden:

Grundstückspachten und Gartenpachten.

Sofern der Verwaltungsgemeinschaft Gerolzhofen eine Bankvollmacht vorliegt, werden die entsprechenden Forderungen zum Fälligkeitstermin vom angegebenen Konto abgebucht.

Besteht kein Einzugsverfahren, so sind die Pachtgelder bis spätestens 01.10.2022 auf eines der Konten der Verwaltungsgemeinschaft Gerolzhofen zu überweisen.

Gemeinde Lülselfeld, den 26. August 2022

Amtsstunden des Bürgermeisters:

Jeden ersten Dienstag im Monat von 18:00 Uhr bis 18:50 Uhr im Gemeindehaus in Schallfeld und von 19:00 Uhr bis 19:50 Uhr im Rathaus in Lülselfeld, oder telefonisch unter 09382-903040 zu erreichen.

Herausgeber: Gemeinde Lülselfeld, verantwortlich für den amtlichen Inhalt: 1. Bürgermeister Thomas Heinrichs, für die Veranstaltungen: die Vereine.
Besuchen Sie uns im Internet unter: www.luelsfeld.de - hier finden Sie immer die neuesten Informationen und auch ältere Amtsblätter !

☀ Das steckt hinter der gelben Schleife an unseren Obstbäumen im Gemeindegebiet 2022

"Hier dürfen Sie für den Eigenbedarf ernten"



Es ist die Zeit des Fallobstes: Äpfel-, Birnen- und Pflaumenbäume sind jetzt soweit, dass sie reife, genießbare Früchte tragen. Gerade bei Bäumen am Wegesrand wird das gute Obst jedoch häufig nicht abgeerntet und verwertet. Die reifen Früchte fallen herab und verderben am Boden.

Um diese Verschwendung von Lebensmitteln einzudämmen, beteiligt sich die Gemeinde an der deutschlandweiten Aktion "Zu gut für die Tonne". Im Rahmen dieses Projekts sollen Obstbäume, deren Früchte von den Besitzern nicht verwertet werden, mit gelben Bändern ausgestattet werden. Diese gelten dann für Passanten als Zeichen, dass die Früchte des Baumes gepflückt und verzehrt werden dürfen.

Alle Bürgerinnen und Bürger dürfen das Obst der Bäume **mit gelben Bändern** für den Eigenbedarf ernten. Bitte haushaltsübliche Mengen pro Entnahme, somit bekommt jeder Bürger etwas ab.

In den nächsten Tagen werden vereinzelt die Bäume mit Schleifen gekennzeichnet, am Rathaus in Lülsfeld und am Feuerwehrhaus in Schallfeld sind einzelne Bäume bereits gekennzeichnet.

Bei Interesse an größeren Mengen gemeindlichen Obstes, bitte dies telefonisch Nr.: 903040 melden.

Interesse kann auch per Email an rathaus@luelsfeld.de bekundet werden.

Euer Erster Bürgermeister
und Zweite Bürgermeisterin

Thomas Heinrichs
und Andrea Reppert

☀ Brückenbau Lillienfeld

Seit 2020 trifft sich in Lüllfeld regelmäßig der Handwerker- und Schrauber-Stammtisch. Neben weiterem Kennenlernen, klönen, fachlichem Austausch und gegenseitiger Unterstützung, geht es auch um das gemeinsame Schaffen. Als unser erstes größeres gemeinsames Projekt werden wir eine Naturholzbrücke am Teichbiotop bauen.

Wir haben das Projekt beim letzten Projektauftrag der WeinPanorama Steigerwald eingereicht. Mit dem Regionalbudget werden Kleinprojekte in der Region gefördert und mit bis zu 80 Prozent unterstützt. Wir können eine mögliche Zuwendung von bis 2.420 Euro für den Brückenbau abrufen.

Die Hauptumsetzungszeit wird an folgenden Terminen geschehen:

- | | |
|-------------------------------|--|
| Samstag, 10. September | Brücken-Unterkonstruktion bauen und Laufbretter aufschrauben, Stämme entrinden und schleifen |
| Samstag, 24. September | Geländer bauen und montieren |

Treffpunkt: Lillienfeld in Lüllfeld
Uhrzeit: 09:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Unser Bürgermeister hat signalisiert, dass zu jedem Aktionstag die Getränke und das Mittagessen durch die Gemeinde bereitgestellt werden.

Wir laden alle handwerklich interessierten Menschen ein, mitzumachen. Es wird Arbeiten jedes Schwierigkeitsgrades geben, womit für jeden etwas dabei ist; egal ob Du noch nie einen Akuschrauber oder Winkelschleifer in der Hand hattest, oder ob Du Profihandwerker bist.

Wir wollen zusammen etwas Unvergessliches gestalten.

Auf eine Stunde, einen Tag oder eine kurze Unterhaltung – komm gern vorbei!

Der Handwerker- und Schrauber-Stammtisch Lüllfeld

Bonus für E-Autos

CO₂-freies Fahren wird nun extra belohnt! Sie sind Stromkunde bei der ÜZ Mainfranken und fahren ein reinelektrisches Fahrzeug? Dann registrieren Sie sich bei uns und erhalten Sie für das Jahr 2022 einen Bonus in Höhe von 250 €!



2022:
250 €

JETZT REGISTRIEREN!
www.uez.de/e-auto-bonus



1. September 2022	15:15 - 20:00 Uhr	Blutspende Gerolzhofen, Rotkreuzhaus, Jahnstr. 14
6. September 2022	14:30 Uhr	Lülsfeld: Senioren-Nachmittag im Sportheim
7. September 2022	19:30 Uhr	Vortrag von Dieter Backhaus im Sportheim Lülsfeld
8. September 2022		Diözesanwallfahrt nach Münsterschwarzach
10. September 2022	09:00 - 15:00 Uhr	Lülsfeld: Handwerker- und Schrauber Stammtisch - Brückenbau
10. September und		Lülsfeld: SV G Lülsfeld lädt ein zur Kirchweih im Sportheim
11. September 2022		nähere Informationen s. Flyer auf Seite 8
23. September 2022	19:30 Uhr	Mitgliederversammlung des Elisabethen-Vereins Lülsfeld
24. September 2022	09:00 - 15:00 Uhr	Lülsfeld: Handwerker- und Schrauber Stammtisch - Brückenbau
24. September 2022	12:45 - 13:15 Uhr	Steht das Giftmobil in Lülsfeld am Platz bei der "Raiffeisenbank"
30. September 2022	19:00 Uhr	Bürgerversammlung in Lülsfeld im Sportheim
1. Oktober 2022	19:00 Uhr	Bürgerversammlung in Schallfeld im Sportheim
6. Oktober 2022	15:15 - 20:00 Uhr	Blutspende Gerolzhofen, Rotkreuzhaus, Jahnstr. 14

BETRUG AN SENIOREN

Die Kriminalpolizei klärt auf!

LEG' AUF!
Zweifelhafter Anruf der Polizei?

Ihnen kommt etwas verdächtig vor?
Im Zweifel auflegen und die Polizei anrufen!

Notruf 110

- Gesundes Misstrauen ist keine Unhöflichkeit!
- Der Anrufer macht Druck? Das ist Teil der Masche. Legen Sie einfach auf.
- Die echte Polizei fordert niemals Vermögen von Ihnen, um Ermittlungen durchzuführen!
- Verwandte fordern sofortige finanzielle Hilfe? Seien Sie misstrauisch!
- Übergeben Sie nie Geld oder Schmuck an Unbekannte!

KOSTENLOSE BERATUNG UNTER
KPI ASCHAFFENBURG: 06021/857-1830 bzw. -1832
KPI SCHWEINFURT: 09721/202 1835 bzw. 1936
KPI WÜRZBURG: 0931/457-1830 bzw. -1831

Herausgeber: Polizeipräsidium Unterfranken
Frankfurter Str. 73, 97082 Würzburg, Telefon 0931/457-3



Gemeindebücherei Lülsfeld

Sonntag 10:30 - 11:30 Uhr, Donnerstag 17:30 - 18:30 Uhr
buecherei@luelsfeld.de

☀ **Senioren-Nachmittag im Sportheim Lülsfeld**
 6. September 2022 - 14:30 Uhr Kaffee und Kuchen

Thema: Zoobesuche

Herzliche Einladung an alle Senioren/innen.

☀ **Termine des Kath. Frauenbundes im September 2022**

Donnerstag, 08.09.2022
Diözesanwallfahrt nach Münsterschwarzach.
 Die Eucharistiefeyer beginnt um 10:00 Uhr mit Abt Michael Reepen

Bitte Rucksackverpflegung und Tasse mitbringen, Kaffee wird kostenlos ausgeschenkt. Auch Männer sind willkommen.

Kath. Frauenbund: Der Kath. Frauenbund ZV Lülsfeld sucht Kandidatinnen für die Wahl des Vorstandes im **März 2023.**

Wenn Sie Interesse oder Fragen dazu haben, rufen Sie einfach Elisabeth Oeser, Tel. 09382 4280, oder Doris Hermann, Tel. 09382 5597 an.

Neue Mitglieder sind jederzeit willkommen.

Wir freuen uns auf viele Rückmeldungen. Falls keine Kandidatinnen gefunden werden, droht die Auflösung des Kath. Frauenbundes Lülsfeld.

☀ **Monatliche amtliche Terminzusammenfassung:**

- Am ersten Dienstag im Monat findet eine Bürgersprechstunde statt.

Dienstag um 18:00 Uhr in Schallfeld

Dienstag um 19:00 Uhr in Lülsfeld

Nach telefonischer, Tel. 903040, oder schriftlicher Terminabsprache unter:
rathaus@luelsfeld.de kann auch ein Termin außerhalb der Sprechstunde gefunden werden, um Ihre Anliegen direkt in einem persönlichen Gespräch anzubringen.

- Am vorletzten Dienstag im Monat, um 19:00 Uhr, findet in der Regel eine Gemeinderatssitzung statt. Anträge/Themen sollten spätestens eine Woche davor beim Ersten Bürgermeister vorliegen.
- Redaktionsschluss für das Amtsblatt ist in der Regel am 23. jeden Monats.

☛ Protokollbücher Einleitung:

Zukünftig wird die Gemeinde in jeder Ausgabe seines Amtsblatts einen Auszug aus alten Gemeindeprotokollen aus dem 19. Jahrhundert und ab Januar 2022 auch alte Pressemitteilungen veröffentlichen.

Diese Veröffentlichung soll eine Erinnerung unserer Dorfgeschichte sein.

Erhöhung der Gemeinde-Umlagen auf 140%

Anwesend:

Die Gemeindeversammlung

Der Zweck der Versammlung war der Versammlung bekannt.

Man brachte denselben den Beschluß der Gemeindeverwaltung vom heutigen Tage zur Kenntnis, zufolge welchem wegen der in Aussicht stehenden Erweiterung des Schulsaales und Renovation des Schulhauses die Gemeindeumlagen ab 1910 von 120 auf 140 % erhöht werden sollen.

Die Versammlung beschließt einstimmig, dem Beschlusse der Gemeindeverwaltung Zustimmung zu erteilen.

Da der Beschluß einstimmig gefasst wurde, kann von einer Abstimmung nach Steuerstimmen Umgang genommen werden.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Die Gemeindebürger



Dieter, seit 17 Jahren im Ruhestand und immer noch ein Fitterturnschuh.

**Was ist sein Geheimnis ?
Das Geheimnis wird gelüftet!**

**Am 7. September 2022,
19:30 Uhr im Sportheim
Lülsfeld.**

**Was zu gewinnen gibt es auch.
Eintritt frei.**

Dieter Backhaus

☛ Regionalbudget 2023 - Bewerbungsverfahren läuft bereits in diesem Jahr ab

Gute Nachricht: auch im Jahr 2023 sollen engagierte Bürgerinnen und Bürger, Vereine und Kommunen wieder die Möglichkeit auf eine finanzielle Unterstützung durch das Regionalbudget erhalten. Ob es das Regionalbudget jedoch ab dem Jahr 2024 noch weitergeben wird, ist derzeit ungewiss. Das Programm war auf vier Jahre ausgelegt und geht mit dem Jahr 2023 zu Ende.

Mit dem Regionalbudget soll die Attraktivität der ländlichen Räume gesteigert und der Einsatz engagierter Bürgerinnen und Bürger für die Heimat gewürdigt werden. In den Förderrunden 2020, 2021 und 2022 konnten bereits 53 Projekte erfolgreich gefördert werden. An diesen Erfolg soll in der Förderrunde 2023 angeschlossen werden.

Neu wird jedoch in dieser Bewerberrunde sein, dass noch im Jahr 2022 der Projektauftrag starten wird. Es lohnt sich daher für Vereine und Privatpersonen bereits jetzt schon, mögliche Projektideen zu entwickeln und gegebenenfalls Details im Verein, mit Kooperationspartnern, oder mit anderen Behörden (Denkmalschutz, Umweltschutz etc.) abzustimmen. Sobald der Projektauftrag gestartet wird (voraussichtlich Herbst), kann dann eine gute Projektidee eingereicht werden.

In den vergangenen drei Förderrunden war der Zeitraum für die Umsetzung recht knapp. Da es sich beim Regionalbudget um jährlich festgelegte Gelder handelte, musste alles innerhalb eines Förderjahres umgesetzt werden, von der Antragstellung über die Projektumsetzung und Förderauszahlung.

Um den Projektträgern mehr Zeit zur Umsetzung zu geben, wird das Bewerbungs- und Auswahlverfahren noch in diesem Jahr ablaufen. Durch das frühere Verfahren können die Förderzusagen an die Antragsstellende schon zum Jahresende herausgegeben werden, sodass mit der Projektumsetzung direkt ab 1. Januar 2023 begonnen werden kann.

Aktuell biegt die dritte Runde des Regionalbudgets auf die Zielgerade ein. Bis Ende September müssen alle 17 Projekte umgesetzt und abgerechnet werden. Die ersten Projekte wurden bereits Ihrer Bestimmung übergeben und feierlich eröffnet. Anschließend werden Nachweise über den Projektabschluss geprüft und gegen Ende des Jahres werden die Fördermittel ausgezahlt. Parallel wird der Projektauftrag für die vorerst letzte Förderrunde starten.

☛ STELLENANGEBOT: NATURPARK-RANGER (m/w/div)

Der Naturpark Steigerwald e.V. stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Naturpark-Ranger (m/w/d) in Teilzeit (19,5 Std.) ein. Die Stelle umfasst ein verantwortungsvolles und vielfältiges Aufgabenfeld, mit regionalem Schwerpunkt innerhalb des Naturpark-Gebiets, voraussichtlich in den Landkreisen Bamberg und Erlangen-Höchstadt, Arbeitsplatz in der Geschäftsstelle des Naturparkvereins in Scheinfeld. Die Stelle ist zunächst befristet bis 31. Dezember 2023, eine Weiterbeschäftigung wird angestrebt.

Die Aufgaben liegen in den Bereichen Naturschutz und Landschaftspflege, naturparkspezifische Bildungsarbeit, naturbezogene Erholung und Besucherlenkung, sowie Öffentlichkeitsarbeit.

Die ausführliche Stellenausschreibung ist unter www.steigerwald-naturpark.de/stellenangebote zu finden.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung per Email bis spätestens 15. September 2022 an sandra.baritsch@kreis-nea.de. Naturpark Steigerwald, Hauptstraße 7, 91443 Scheinfeld, www.steigerwald-naturpark.de

Finanzamt Schweinfurt - Pressemitteilung

Grundsteuerreform Fristgemäße Erklärungsabgabe noch bis 31. Oktober 2022

Seit 1. Juli und noch bis 31. Oktober 2022 kann die Grundsteuererklärung in ganz Deutschland fristgemäß abgegeben werden. Nutzen Sie die Unterstützung der Bayerischen Steuerverwaltung und das umfangreiche Serviceangebot: Damit ist die Abgabe Ihrer Grundsteuererklärung schnell erledigt!

Warum muss eine Grundsteuererklärung abgegeben werden?

Das Bundesverfassungsgericht hat die bisherigen Berechnungsgrundlagen für die Grundsteuer als verfassungswidrig eingestuft. Bemängelt wurde vor allem, dass die Werte veraltet sind und deshalb die einzelnen Grundsteuerzahler ungleich behandelt werden. Der Gesetzgeber war daraufhin verpflichtet, die Berechnung der Grundsteuer neu zu regeln. Die Abgabe der Grundsteuererklärung dient dazu, dass die Grundsteuer von der Stadt oder der Gemeinde erhoben werden kann, in deren Gebiet das Grundstück oder der Betrieb der Land- und Forstwirtschaft liegt. Die Einnahmen fließen ausschließlich den Kommunen zu.

Warum müssen Angaben gemacht werden, die dem Finanzamt vermeintlich vorliegen?

Der Steuerverwaltung liegen die für die Berechnung der neuen Bemessungsgrundlage notwendigen Daten zu den Grundstücken bzw. Betrieben der Land- und Forstwirtschaft nicht, nicht vollständig oder nicht immer in aktueller Fassung vor. Beispielsweise sind „Flurstücke“ aus dem Liegenschaftskataster nicht mit der für die Grundsteuer maßgeblichen „wirtschaftlichen Einheit“ gleichzusetzen. Die Grundsteuererklärung für Grundstücke in Bayern kann dabei mit nur wenigen Angaben erledigt werden. Die dafür notwendigen Daten sind in der Regel leicht ermittelbar, nachdem das bayerische Grundsteuermodell als Flächenmodell allein auf den Grundstücks- und Gebäudeflächen, sowie auf der Art der Gebäudenutzung basiert.

Muss nun mehr Grundsteuer gezahlt werden?

Das lässt sich nicht pauschal beantworten. Die konkrete Höhe der Grundsteuer hängt ganz entscheidend vom Hebesatz der jeweiligen Gemeinde ab. Dieser wird von der Gemeinde voraussichtlich im Jahr 2024 neu festgelegt werden. Die Bayerische Staatsregierung appelliert an die Kommunen, den Hebesatz der Grundsteuer aufkommensneutral festzulegen. Insgesamt sollen also die Grundsteuereinnahmen einer Gemeinde nach der Reform nicht höher sein als davor. Individuelle Belastungsverschiebungen zwischen den einzelnen Steuerpflichtigen innerhalb einer Gemeinde sind dabei aber die unvermeidbare und zwingende Folge der Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts und lassen sich in keinem Reformmodell vermeiden.

Wie kann die Grundsteuererklärung abgegeben werden?

- In Bayern bestehen drei Möglichkeiten:
- elektronisch über ELSTER - Ihr Online-Finanzamt unter www.elster.de
- als graues PDF-Formular, ausschließlich zum Ausfüllen am PC und anschließendem Ausdruck auf www.grundsteuer.bayern.de
- als grünes Papier-Formular zum handschriftlichen Ausfüllen, verfügbar in den Finanzämtern, sowie den Verwaltungen der Städte und Gemeinden in Bayern

Wie unterstützt die Steuerverwaltung bei der Abgabe der Grundsteuererklärung?

- Ausführliche Informationen und Erklärvideos unter www.grundsteuer.bayern.de
- Ausfüllanleitungen zu den Grundsteuerklärungsvordrucken
- Chatbot auf www.elster.de unter dem Punkt "Wie finde ich Hilfe"
- Informations-Hotline: 089 / 30 70 00 77 (Mo.-Do.: 08:00-18:00 Uhr, Fr.: 08:00-16:00 Uhr)
- Kostenloser Online-Zugriff auf Daten aus dem Liegenschaftskataster (BayernAtlas-Grundsteuer) vom 1. Juli bis 31. Dezember 2022 über www.elster.de

Bauen im Ortskern – Endspurt bei Förderungen Antragstellung für Beratungsgutscheine und Förderung von Abriss- und Entsorgungskosten endet 2022

Bauinteresierte in den **Ortskernen** können derzeit noch **zwei Hilfen des Landkreises** Schweinfurt in Anspruch nehmen: Eine **kostenlose Erstbauberatung** und die **Förderung von Abriss- und Entsorgungsmaßnahmen**. Beide Fördermöglichkeiten sind Bestandteil des landkreisweiten **Innenentwicklungskonzepts**, welches in Summe die qualitative Weiterentwicklung der Altbereiche unterstützt.

Beratungsgutschein

Der Landkreis und die Gemeinden bieten zum einen gemeinsam für Bau- bzw. Umbauinteressierte **Beratungsgutscheine** für Gebäude und Baulücken im Ortskern an. Für die Bauberatung steht eine Auswahl an Architekten und Planern zur Verfügung. Diese Erstbauberatung dient insbesondere der **Ideenfindung**. Als Ergebnis erhalten die Bauinteressierten eine Beratungsdokumentation für ihre weitere **Bauplanung**. Ein Beratungsgutschein hat einen Wert von **bis zu 500 Euro** (dies entspricht einem Beratungsumfang von bis zu fünf Stunden inklusive Innendienstarbeiten) und kann im **jeweiligen Rathaus** beantragt werden. Das Projekt läuft nun zum 31. Dezember 2022 aus. Aktuell sind noch einige Gutscheine vorhanden, die Bauwillige und Beratungsinteressierte in den Altbereichen in der für sie zuständigen Gemeinde, längstens bis zum **31.08.2022** beantragen können. Die Einlösung der ausgegebenen Gutscheine und Durchführung der Beratungen, inkl. Anfertigung der Beratungsprotokolle, muss bis zum 31.10.2022 erfolgen.

Förderung von Abriss- und Entsorgungskosten

Für **Abriss- und Entkernungsmaßnahmen** im Rahmen von Sanierungen und Umbauten, sowie für alle Fälle, in denen ein Erhalt der alten Bausubstanz nicht mehr möglich bzw. nicht mehr sinnvoll ist, wurde die Förderung von Abriss- und Entsorgungsmaßnahmen im **Altbereich** entwickelt. Im Rahmen der Förderung können (Teil-)Abriss- und Entkernungskosten sowie damit verbundene Kosten für eine rechtmäßige Entsorgung gefördert werden. Die **maximale Fördersumme** beträgt **10.000 Euro**, bei einem Fördersatz von bis zu 20 Prozent auf die förderfähigen Nettokosten. Maßgebende **Voraussetzung** ist die vorherige Inanspruchnahme einer qualifizierten Bauberatung. Die Fördermittelauszahlung erfolgt erst nach Maßnahmenabschluss, entsprechend der Beratungsergebnisse und deren Umsetzung. Die Landkreisförderung ist mit anderen Förderprogrammen **kombinierbar**. Hier erfolgt die **Antragstellung** über das jeweilige Rathaus bis zum **31.12.2022**. Die Umsetzung der Baumaßnahme ist dann innerhalb von drei Jahren möglich.

Wichtig: Ein vorzeitiger Maßnahmenbeginn, das heißt, der Beginn mit den Bauarbeiten, beziehungsweise die Auftragsvergabe vor der Bewilligung durch das Landratsamt Schweinfurt, ist förderschädlich. Eine **frühzeitige Kontaktaufnahme** bei geplanten Bauvorhaben im Ortskern mit der kommunalen Verwaltung oder dem Regionalmanagement im Landratsamt Schweinfurt wird daher angeraten.

Für Fragen stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bauamts vor Ort, oder das Regionalmanagement Schweinfurter Land, telefonisch unter 09721/55-636, oder per E-Mail an innenentwicklung@lrasw.de zur Verfügung. Ausführliche sowie weitere Informationen zu diesem Thema gibt es auch unter www.landkreis-schweinfurt.de/innenentwicklung

Info:

Das **Innenentwicklungskonzept** des Landkreises Schweinfurt läuft seit November 2017. Seitdem wurde bislang **369 Bauberatungsgutscheinen** und **178 Abriss- und Entsorgungsmaßnahmen** vorzeitig zugestimmt.

Aktuell arbeitet das **Regionalmanagement** intensiv an der Evaluierung des Innenentwicklungskonzepts. Die landkreisweiten Förderprogramme zur Innenentwicklung sollen im Rahmen der Evaluierung geprüft und gegebenenfalls neu ausgerichtet werden.

☛ **Trockenheit: Abschied vom grünen Rasen – Verzicht auf künstliche Bewässerung**

Gärten in der Region müssen sich auf trockene Sommer umstellen.

Niederschläge bleiben aus, so mancher Brunnen versiegt und der **Grundwasserspiegel** sinkt. In unseren Regionen wird das Wasser knapp. Das macht es Gartenbesitzerinnen und -besitzern nicht einfach: Ein sattgrüner, dichter Grastepich braucht viel Wasser.

Andererseits lautet bei der **anhaltenden Trockenheit** die Devise: Wasser sparen und auf künstliche Bewässerung der Rasenfläche verzichten. Auch die Regierung von Unterfranken ruft in einer Pressemitteilung „alle Bürgerinnen und Bürger zur besonders achtsamen und **sparsamen Verwendung von Wasser**“ auf. So sollte auf Rasensprengen derzeit verzichtet werden, teilt die Regierung mit. Die Zukunft der Gras-Rasen in den Gärten sieht deshalb eher schlecht aus.

Von manchen Gartenbesitzern geliebt, von anderen verachtet, wird dem Rasen nach wie vor **viel Aufmerksamkeit** zuteil. Unter Naturgartenfreunden hat der Rasen zwar einen schlechten Ruf, da sein Nutzen für die Tierwelt als gering erachtet wird. Doch ein Rasen kann **wichtige Funktionen** erfüllen. Er ist Spiel- und Liegefläche, oder Treffpunkt und Raum der Erholung. Diese Rolle kann eine Kies- oder Pflasterfläche nicht so gut erfüllen, ebenso wenig eine Blühwiese.

Anpassen und umgestalten

Bleibt uns dann jeden Sommer der trostlose Anblick einer braunen, verdorrten Rasenfläche im Garten? Nein, sagt **Brigitte Goss**, Kreisfachberaterin für Gartenkultur und Landespflege. Denn es gebe viele Möglichkeiten der Anpassung und Umgestaltung. Wer das Thema unverkrampft sieht, überlässt die braune, vertrocknete Rasenfläche den **natürlichen Gegebenheiten**, denn spätestens im Herbst, oder bei einsetzendem Regen wird sich auch hier wieder eine grüne Fläche entwickeln. Sie besteht dann aus Gräsern und Wildkräutern, deren **Zusammensetzung** die **Natur** übernimmt.

„Wer sich aber über die braune Fläche ärgert, sollte sich Gedanken machen, ob denn eine Rasenfläche nötig ist, ob sie als solches auch genutzt wird oder auch umgestaltet werden kann“, sagt Goss. „In langanhaltenden **Trockenperioden**, wie wir sie zurzeit erleben, sehen Beete in der Sonne mit **trockenheits- und hitzeverträglichen** Stauden wie Heiligenkraut, Kräutersalbei, Blauraute, Spornblume und Lavendel immer noch schön aus“, erklärt sie. Diese Alternative lasse sich mit **wenig Pflegeaufwand** zumindest silber-grün erhalten.

Als flachwachsende und gelegentlich zu betretende Anlage böte sich ein **Kräuterrasen** an, der unter diesen Begriff als Saatgutmischung im Handel angeboten wird. Kräuterrasen wächst auf **nährstoffarmem Untergrund** und besteht aus flachwachsenden und strapazierfähigen Kräutern wie Thymian, Schafgarbe, Habichtskraut und Wiesensalbei. Fünf bis acht Mal im Jahr kann er gemäht werden.

Geduld ist gefragt

Auch Rasensaatgutproduzenten haben das **Dürreproblem** ebenfalls erkannt und bieten Grassaatgutmischungen für trockene Standorte an. Die Gräser sind im Grunde nicht besonders trockenheitsverträglich, sie **wurzeln** einfach **tiefer** als andere Gräser. Während die Gräser klassischer Rasenmischungen nur etwa 15 bis 30 cm tief wurzeln, können die Gräser für trockene Standorte sich mit ihren bis zu 80 cm tief wachsenden Wurzeln noch sehr lange selbst versorgen. Gras, das tief wurzelt, ist zum Beispiel Rohrschwingel *Festuca arundinacea*. „Leider keimt es langsamer als gewöhnliche Gräser“, erklärt Goss. **Über drei Wochen** benötigten die Samen **gleichmäßige Feuchtigkeit**. „Die Trockenheitsresistenz entwickelt sich also erst später, wenn die Gräser eingewurzelt sind. Somit wird eine Neuanlage zur Geduldsaufgabe“, so die Kreisfachberaterin.

Vielversprechend sind Rasenmischungen mit **Mikroklee**, auch „Microclover“ genannt. Die kleine Kleeart wird zwar nur in geringen Mengen eingemischt, bietet aber in Trockenperioden länger ein grünes Gesamtbild als ohne. Zudem bringt der Klee **Stickstoff** aus der Luft in den Boden und versorgt die Gesellschaft der Gräser mit Nahrung.

Bei einer Neuanlage einer Grünfläche ist eine **gute Bodenvorbereitung** auch eine Vorsorge auf Trockenzeiten. „Steine, Unkräuter und Wurzeln sollten Sie entfernen, den Boden gut lockern und plan rechnen. Dann sollte die Fläche einige Tage ruhen“, erklärt Goss. „Sandige, humusarme Böden, aber auch schwere Lehmböden **verbessern** Sie mit ausreichend **Humus**. Humus ist der beste **Wasserspeicher**. Verwenden Sie zum Düngen organischen Dünger, Kompost oder auch Bodenaktivatoren.“ Ein lebendiger Boden mit **Mikroorganismen** wirkt wie ein Puffer bei Trockenheit, aber auch bei Starkregen.

Obwohl Gras-Rasen von April bis Oktober angesät werden kann, ist die Anlage der Rasenfläche erst ab Mitte September oder im April sinnvoll. Wobei die Großwetterlage immer eine Rolle spielt. **Regnerisches Wetter** ist und bleibt ideal.

Es herrscht Trockenheit, das bedeutet für viele Gartenbesitzer, dass die Rasenflächen verdorren – von einer künstlichen Bewässerung sollte aufgrund der aktuellen Wasserknappheit allerdings abgesehen werden. Kreisfachberaterin Brigitte Goss rät: Umgestalten oder abwarten - spätestens im Herbst, oder bei einsetzendem Regen wird sich auch hier wieder eine grüne Fläche entwickeln.

☛ **Altreifensammlung im Landkreis Schweinfurt**

Vom 1. bis 23. September 2022 kostenlose Abgabe von Altreifen in haushaltsüblicher Menge.

Vom **01.09. bis 23.09.2022** findet im Landkreis Schweinfurt die Sammlung von Altreifen aus **Privathaushalten und Kleinmengen** aus sonstigen Herkunftsbereichen statt. **Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Schweinfurt** können diese kostenlos an den **gemeindlichen Sammelplätzen** abgeben. Die genauen Annahmezeiten und die Sammelplätze sind in den jeweiligen Gemeindeverwaltungen zu erfragen.

Angenommen werden nur **rollfähige Altreifen ohne Felgen**, mit einem maximalen Außendurchmesser von 125 Zentimetern und einer maximalen Breite von 35 Zentimetern. Größere Reifen, Reifen mit Felgen, Vollgummireifen, ausgeschäumte Reifen, zerschnittene oder zerfetzte Altreifen, Fahrradreifen, Kleinreifen von Motorrollern, Mofa- und Schubkarrenreifen, Baggerketten, sowie Gummiabfälle wie Fahrrad- und Autoschläuche sind von der Sammelaktion ausgeschlossen und dürfen nicht an den Sammelstellen zurückgelassen werden.

Es werden **nur haushaltsübliche Mengen (maximal zehn Stück) pro Anlieferer** angenommen. Anlieferer größerer Mengen, insbesondere aus dem gewerblichen Bereich, können sich an gewerbliche Sammelstellen wenden oder die Reifen kostenpflichtig am Abfallwirtschaftszentrum Rothmühle (AWZ) abgeben.

Annahmezeiten und Sammelplätze sind in den jeweiligen Gemeindeverwaltungen zu erfragen.

Die Altreifen werden **bis zum 23. September 2022 in den jeweiligen Gemeinden** – ausschließlich zu den dort genannten **Annahmezeiten** – gesammelt. Anschließend werden die Reifen an den Sammelstellen eingesammelt. Nach dem 23. September können keine Altreifen an den Sammelstellen mehr angeliefert werden.

Am Abfallwirtschaftszentrum **Rothmühle** werden **während des ganzen Jahres Altreifen kostenpflichtig** angenommen.

Elisabethen-Verein Lültsfeld e.V.
97511 Lültsfeld



Kindergarten St. Elisabeth
Järkendorfer Str. 2
97511 Lültsfeld
Telefon: 09382 7554
E-Mail: KIGALUE@t-online.de

**An alle Mitglieder
des Elisabethenvereins Lültsfeld**

Lültsfeld, 19.08.2022

Herzliche Einladung zur Mitgliederversammlung 2022

Liebe Mitglieder,

als Vorsitzender des Elisabethenvereins Lültsfeld möchte ich Sie recht herzlich

am Freitag, den 23. September 2022 um 19.30 Uhr

zur jährlichen Mitgliederversammlung mit nachfolgenden Tagesordnungspunkten
in das Gemeinschaftshaus Lültsfeld einladen

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung**
- 2. Tätigkeitsbericht**
- 3. Kassenbericht**
- 4. Entlastung der Vorstandschaft**
- 5. Entgegennahme und Genehmigung des Jahresberichts der Jahresrechnung und des Prüfberichts, sowie Haushaltsplan und Stellenplan**
- 6. Sonstiges (u.a. Neuwahl Vorstandschaft 2023)**
- 7. Wünsche und Anträge**

Es würde mich freuen, Sie zu dieser Mitgliederversammlung begrüßen zu dürfen. Die Versammlung findet unter den jeweils geltenden Corona-Bestimmungen statt.

Andreas Kempf

1. Vorsitzender

Elisabethen-Verein Lültsfeld e. V.

1. Vorsitzender: Andreas Kempf, Rimbacher Str. 7, 97511 Lültsfeld

Eingetragen im Vereinsregister Amtsgericht Schweinfurt VR Nr.:337

Bankverbindung: Raiffeisenbank Frankenwinheim u. U. eG, BLZ 793 640 69, Konto 200 239

Trägerverein des Kindergartens

Kirchweih Lülsfeld



Samstag 10.09.2022

Essensangebot: von 17:30 Uhr bis 19:30 Uhr im Sportheim/garten

- Spare Ribs vom Grill mit Bohnen und Weißbrot
- Schichtfleisch mit Weißbrot
- Taccosalat mit Weißbrot
- überbackene Champignons (*vegetarisch*)

Essensvorbereitung **bis 05.09.2022** bei Oliver Hermann
Mobil: 0170 7546576



Sonntag 11.09.2022

Essensangebot: von 11:00 Uhr bis 13:30 Uhr im Sportheim / „To Go“ möglich

- Schnitzel mit Pommes und Salat
- Rindfleisch mit Meerrettich und Nudeln
- Schäuferle mit Kloß, Soß und Salat
- Semmelklöße mit Pilzrahmgemüse (*vegetarisch*)

Ab 11:00 Uhr bieten wir leckere selbstgebackene Kuchen an

Ab 17:00 Uhr Kirchweihausklang im Sportheimgarten mit Steak & Bratwurst

Essensvorbereitung notwendig: **Ab 05.09. bis 08.09.2022** bei Tanja Braun
Mobil: 0151 75007089 oder Tel. 09382 7731

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Allgemeine Ärztliche KVB-Bereitschaftspraxis
am Krankenhaus St. Josef
Ludwigstr. 1.
97421 Schweinfurt

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do.: 18:00 - 21:00 Uhr
Mi., Fr.: 16:00 - 21:00 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen
von 09:00 - 21:00 Uhr.

Während der vorstehend genannten Öffnungszeiten können alle fahr- und transportfähigen Patienten in **dringenden Fällen** ohne Anmeldung kommen.

Sofern Ihr behandelnder Arzt bzw. Hausarzt nicht erreichbar ist, können Sie in dringenden Erkrankungsfällen einen Arzt des ärztlichen Bereitschaftsdienstes über

**Tel. 116117
kostenfrei erreichen.**

Diese Nr. auch anrufen, wenn Sie einen Facharzt (z. B. HNO oder Augen) brauchen.

In lebensbedrohlichen Fällen wenden sich
Patienten weiterhin an die Rettungsleitstelle,

Tel. 112

**Giftnotruf München
Tel. 089 - 19240**

Den tagesaktuellen Zahn-Notdienst für Bayern finden Sie auf der Homepage des Zahnärztlichen Notdienstes Bayern unter

<http://notdienst-zahn.de>

Den tagesaktuellen Apothekendienst für Bayern finden Sie auf der Homepage der Bayer. Landesapothekenkammer unter

<http://lak-bayern.notdienst-portal.de>

Regelung des Notdienstes der Kinderärzte:

Bereitschaftspraxis Main-Rhön
am Leopoldina Krankenhaus
Gustav-Adolf-Str. 6 - 8
97422 Schweinfurt

Geöffnet hat die Bereitschaftspraxis:

jeweils mittwochs und freitags
von 16:00 - 19:30 Uhr

am Samstag, Sonntag und an Feiertagen,
gilt auch für Heiligabend, Silvester und
Faschingsdienstag
von 10:00 - 14:00 Uhr und 15:00 - 19:30 Uhr

In den Nachtzeiten täglich ab 19:30 Uhr,
übernimmt die Leopoldina Kinderklinik.

Es kooperieren niedergelassene Kinderärzte und die Kinderklinik des Leopoldina-Krankenhauses Schweinfurt.

Zahnarztdienste

Samstag, Sonntag, 03.09./04.09.2022
Dr. Barbara Krombholz - Dr. Kay Krombholz
Weingartenstr. 8, Dettelbach, Tel. 09324 - 90111
Samstag, Sonntag, 10.09./11.09.2022
Dr. Barbara Krombholz - Dr. Kay Krombholz
Weingartenstr. 8, Dettelbach, Tel. 09324 - 90111
Samstag, Sonntag, 17.09./18.09.2022
Dr. med. dent. Thomas Marquart
Dimbacher Str. 13, Volkach, Tel. 09381 - 2364
Samstag, Sonntag, 24.09./25.09.2022
Dr. med. dent. Waltraud Pfister - Stefan Pfister
Grabenstr. 23, Gerolzhofen, Tel. 09382 - 318411
Samstag, Sonntag, Montag, 01.10./02.10./03.10.2022
Michael Fersch
Schönbornstr. 23, Wiesentheid, Tel. 09383 - 371

Apothekendienste

Montag, 29.08.2022: Stadt-Apotheke
Luitpoldstr. 9, Prichsenstadt, Tel. 09383 - 7244
Dienstag, 30.08.2022: Apotheke im Einkaufspark
Am Alten Bahnhof 5, Volkach, Tel. 09381 - 8460984
Mittwoch, 31.08.2022: Marien-Apotheke
Marienplatz 15, Wiesentheid, Tel. 09383 - 97310
Donnerstag, 01.09.2022: Apotheke Ebrach
Brucksteigstr. 1, Ebrach, Tel. 09553 - 505
Freitag, 02.09.2022: Stadt-Apotheke
Marktplatz 13, Gerolzhofen, Tel. 09382-99880
Samstag, 03.09.2022: Riemenschneider-Apotheke
Dr.-Eugen-Schön-Str. 15, Volkach, Tel. 09381-4100
Sonntag, 04.09.2022: Kronen-Apotheke
Breslauer Str. 2A, Gerolzhofen, Tel. 09382-5963
Montag, 05.09.2022: Weingarten-Apotheke
Weingartenstr. 8, Dettelbach, Tel. 09324 - 9828810
Dienstag, 06.09.2022: Franconia-Apotheke-Ärztehaus
Korbacherstr. 7, Wiesentheid, Tel. 09383 - 9096750
Mittwoch, 07.09.2022: Steigerwald-Apotheke
Schlüsselfelder Str. 16, Geiselwind, Tel. 09556 - 921090
Donnerstag, 08.09.2022: Florian-Apotheke
Bahnhofstr. 1, Gerolzhofen, Tel. 09382-6733
Freitag, 09.09.2022: Stadt-Apotheke
Luitpoldstr. 9, Prichsenstadt, Tel. 09383 - 7244
Samstag, 10.09.2022: Apotheke im Einkaufspark
Am Alten Bahnhof 5, Volkach, Tel. 09381 - 8460984
Sonntag, 11.09.2022: Marien-Apotheke
Marienplatz 15, Wiesentheid, Tel. 09383 - 97310
Montag, 12.09.2022: Apotheke Ebrach
Brucksteigstr. 1, Ebrach, Tel. 09553 - 505
Dienstag, 13.09.2022: Stadt-Apotheke
Marktplatz 13, Gerolzhofen, Tel. 09382-99880
Mittwoch, 14.09.2022: Riemenschneider-Apotheke
Dr.-Eugen-Schön-Str. 15, Volkach, Tel. 09381-4100
Donnerstag, 15.09.2022: Kronen-Apotheke
Breslauer Str. 2A, Gerolzhofen, Tel. 09382-5963
Freitag, 16.09.2022: Weingarten-Apotheke
Weingartenstr. 8, Dettelbach, Tel. 09324 - 9828810
Samstag, 17.09.2022: Franconia-Apotheke-Ärztehaus
Korbacherstr. 7, Wiesentheid, Tel. 09383 - 9096750
Sonntag, 18.09.2022: Steigerwald-Apotheke
Schlüsselfelder Str. 16, Geiselwind, Tel. 09556 - 921090
Montag, 19.09.2022: Florian-Apotheke
Bahnhofstr. 1, Gerolzhofen, Tel. 09382-6733
Dienstag, 20.09.2022: Stadt-Apotheke
Luitpoldstr. 9, Prichsenstadt, Tel. 09383 - 7244
Mittwoch, 21.09.2022: Riemenschneider-Apotheke
Dr.-Eugen-Schön-Str. 15, Volkach, Tel. 09381-4100
Donnerstag, 22.09.2022: Marien-Apotheke
Marienplatz 15, Wiesentheid, Tel. 09383 - 97310
Freitag, 23.09.2022: Apotheke Ebrach
Brucksteigstr. 1, Ebrach, Tel. 09553 - 505
Samstag, 24.09.2022: Stadt-Apotheke
Marktplatz 13, Gerolzhofen, Tel. 09382-99880
Sonntag, 25.09.2022: Riemenschneider-Apotheke
Dr.-Eugen-Schön-Str. 15, Volkach, Tel. 09381-4100
Montag, 26.09.2022: Kronen-Apotheke
Breslauer Str. 2A, Gerolzhofen, Tel. 09382-5963
Dienstag, 27.09.2022: Weingarten-Apotheke
Weingartenstr. 8, Dettelbach, Tel. 09324 - 9828810
Mittwoch, 28.09.2022: Franconia-Apotheke-Ärztehaus
Korbacherstr. 7, Wiesentheid, Tel. 09383 - 9096750
Donnerstag, 29.09.2022: Apotheke am Markt
Marktplatz 5, Schwarzach a. Main, Tel. 09324-9780700
Freitag, 30.09.2022: Apotheke Ebrach
Brucksteigstr. 1, Ebrach, Tel. 09553 - 505
Samstag, 01.10.2022: Stadt-Apotheke
Luitpoldstr. 9, Prichsenstadt, Tel. 09383 - 7244